

und dadurch viele Mahnarbeit abschaffen. Ortsvereine müssen nicht nur einen Büchertausch, sondern auch einen von Zeitschriftenhaltern in Außenstadtvierteln einleiten, gemeinsame Einkäufe — auch von Padmaterial und dergleichen — anregen, Zettelablagen und Bestellanstalten errichten, Stellen vermitteln, Aushilfspersonen und Stellvertreter nachweisen, Berater in Finanz-, Rechts-, Steuer-, Bilanz- und technischen Fragen aufstellen, zur Meldung sauler Zahler verpflichten, Einführungskurse in die Literatur für jüngere Berufsgenossen abhalten und noch manches andere, was der einzelne nicht oder nur mit unverhältnismäßig großer Mühe tun kann. Weg mit den unnötigen Konkurrenzmachenschaften, Zusammenschluß zu gemeinsamer Arbeit!

In dieser Richtung sehe ich die Möglichkeit eines menschenwürdigen, befriedigenden Arbeitens und eine Erfüllung der großen Kulturaufgabe, die wir Buchhändler haben.

»Dem Übermaß der Arbeit entspricht der Mangel an Persönlichkeiten in unserem Volke.« Johs. Müller.

Der deutsche Büchermarkt im Jahre 1925.

Von Ludwig Schönrock.

(Das Jahr 1924 f. Bbl. 1925 Nr. 254.)

Die buchhändlerische Produktionsstatistik der letzten Jahre baut sich auf die offizielle Börsenvereins-Bibliographie auf. Für die früheren Jahre wurden die verschiedenen statistischen Angaben seinerzeit nach den „Halbjahrsverzeichnissen der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften und Landarten“ zusammengestellt, während neuerdings nur das „Wöchentliche Verzeichnis der erschienenen und vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels“ als Grundmaterial für die verschiedenen Auszählungen und Berechnungen Verwendung findet. Das Jahr 1925 war für die Verlagsproduktion ein Rekordjahr. Selbst die besten Vorkriegsjahre reichen in bezug auf die Anzahl der Verlagszeugnisse nicht an die Summe der Bücher heran, die 1925 zur bibliographischen Verzeichnung eingekandt wurden. Im Jahre 1913 erschienen bereits insgesamt 35078 buchhändlerische Veröffentlichungen (Zeitschriften und Bücher zusammen). Neben 6896 Zeitschriften wurden über 28000 Bücher — eine statistische Aufteilung nach Neuererscheinungen und Neuauflagen war damals noch

Wissenschaftsgebiete:	1924.			1925.			Zu- u. Abnahme (+ bzw. —) der Gesamtproduktion gegenüber 1924
	Neuererscheinungen	Neuauflagen	Insgesamt	Neuererscheinungen	Neuauflagen	Insgesamt	
1. Allgemeines. Sammelwerke. Buch- und Schriftwesen. Bibliothekswesen. Hochschulen. Gelehrte Gesellschaften. Wissenschaftskunde	407	44	451	527	68	595	+ 144
2. Religionswissenschaft. Mythologie. Theologie	1163	497	1660	1902	690	2592	+ 932
3. Rechtswissenschaft	749	242	991	1081	365	1446	+ 455
4. Staats- und Sozialwissenschaften. Statistik	1497	198	1695	1837	250	2087	+ 392
5. Heilwissenschaft. Tierheilkunde	587	240	827	880	311	1191	+ 364
6. Naturwissenschaften	640	224	864	778	198	976	+ 112
7. Mathematik	156	52	208	144	42	186	— 22
8. Philosophie	386	116	502	355	129	484	— 18
9. Erziehung und Unterricht. Jugendbewegung	465	151	616	807	249	1056	+ 440
10. Schulbücher. Stenographie	1069	148	1217	2121	311	2432	+ 215
11. Jugendschriften	1038	319	1357	1312	574	1886	+ 529
12. Allgemeine Sprach- u. Literaturwissenschaft. Außereuropäische Sprachen u. Literaturen. Orientalische Sprachen und Literaturen	137	40	177	132	24	156	— 21
13. Klassische Sprachen und Literaturen	91	30	121	109	62	171	+ 50
14. Neuere Sprachen und Literaturen: Darstellungen und Untersuchungen	412	158	570	533	173	706	+ 136
15. Neuere Sprachen und Literaturen: Schöne Literatur	4239	1198	5437	4650	1688	6338	+ 901
16. Musik. Tanz. Theater. Kino	404	139	543	554	189	743	+ 200
17. Kunst und Kunstgewerbe	753	139	892	864	116	980	+ 88
18. Geschichte. Histor. Hilfswissenschaften	731	121	852	910	181	1091	+ 239
19. Kriegswissenschaft	162	15	177	169	24	193	+ 16
20. Kulturgeschichte. Volkskunde. Geheime Gesellschaften. Freimaurerei	322	79	401	409	92	501	+ 100
21. Erdkunde. Völkerkunde	353	146	499	704	278	982	+ 486
22. Atlanten	14	20	34	25	41	66	+ 32
23. Technische Wissenschaften. Handwert	625	277	902	1056	433	1489	+ 587
24. Handel und Verkehr. Industrie	534	132	666	843	182	1025	+ 359
25. Land- und Forstwirtschaft. Jagd. Hauswirtschaft	354	148	502	521	235	756	+ 254
26. Turnen. Sport. Spiele. Sammelwesen. Geselliger Verkehr	246	143	389	407	323	730	+ 341
27. Geheimwissenschaften. Allgemeine Kalender. Verschiedenes	469	63	532	646	91	737	+ 205
	18 003	5079	23 082	24 276	7319	31 595	+ 8513

Die Verlagsproduktion der Jahre 1924 und 1925, auf die einzelnen Vierteljahre verteilt, macht folgende kleine Aufstellung nötig:

Bücher:	1924					1925					Zunahme (+) der Gesamtproduktion gegenüber 1924
	I. Vierteljahr	II. Vierteljahr	III. Vierteljahr	IV. Vierteljahr	Insgesamt	I. Vierteljahr	II. Vierteljahr	III. Vierteljahr	IV. Vierteljahr	Insgesamt	
Neuererscheinungen	3 827	4 124	4 522	5 537	18 010	5 544	5 069	5 755	7 908	24 276	+ 6 266
Neuauflagen	982	1 119	1 388	1 580	5 069	1 698	1 744	1 681	2 196	7 319	+ 2 250
Insgesamt	4 809	5 243	5 910	7 117	23 079	7 242	6 813	7 436	10 104	31 595	+ 8 516